

Repräsentantin. — Frau Eick gab die kleine Rolle der Gertrud in gewohnter Tüchtigkeit wieder; besonders gelang ihr der Vortrag des sehr schwierigen, mit Gesang untermischten Melodrams im zweiten Act. — Die nicht sehr umfangreiche, schwere und zugleich auch einen gewandten Darsteller verlangende Tenorpartie des Conrad, die übrigens auch neben der des Hans Heiling sehr zurücktritt, führte Herr Kreuzer höchst achtungswerth durch, wie man es von diesem mit vollem Recht geschätzten, tüchtig gebildeten Sänger und gewandten Darsteller nur erwarten durfte. — Eine gelungene, durch treffliche Komik in Spiel und Gesang erheiternd wirkende Gestaltung gab Herr Lück in der kleinen Rolle des Stephan. Die einzige Gesangsnummer dieser Partie, das Lied im dritten Act, fand bei Herrn Lücks lebendigem und höchst komischem Vortrag den entschiedensten Anklang. Chor und Orchester thaten auch diesmal ihre Schuldigkeit, wie überhaupt das Ensemble der Vorstellung ein sehr befriedigendes war. F. Gleich.

**Die Maulkörbe der Hunde betreffend.**

Mit Recht macht „Ein Freund des Wahren und Guten“ in Nr. 170 d. Bl. darauf aufmerksam, daß in neuerer Zeit viele Hunde ohne Maulkörbe frei umherlaufen. Ich möchte jedoch bemerken, daß der gekügte Uebelstand wohl nur in den seltensten Fällen in dem Leichtsinne der Herren der betreffenden Hunde oder gar darin seinen Grund hat, „um den lieben Thierchen keinen Zwang anzuthun“. Es hat sich leider mit der sehr zweckmäßigen Einführung der Maulkörbe auch eine neue Art von Industrie gebildet, nämlich den Hunden die Maulkörbe zu stehlen. Laut Bekanntmachung des Stadtraths vom 8. Juni a. c., die Strafen für wohlfahrtpolizeiliche Vergehen betreffend, sind im Monat Mai nicht weniger als siebenundvierzig Ahndungen wegen freien Umherlaufenlassens von Hunden ohne Maulkörbe vorgekommen. Diese Strafen hätten nicht verfügt werden können, wenn die Steuerzeichen der betreffenden Hunde nicht deren Besitzer aus-

gewiesen hätten. Niemand aber, der drei Thaler Steuer für einen Hund ausgiebt, wird die Ausgabe für einen Maulkorb scheuen, noch weniger wird man so thörig sein, einen mit drei Thalern versteuerten Hund wegschleppen zu lassen, um diesem die kleine Unbequemlichkeit des Maulkorbs zu ersparen. Ein jeder, selbst ein böser Hund läßt sich aber gern auch von einem Fremden den Maulkorb abnehmen. Das wissen jene Diebe sehr gut, die diese schöne Industrie treiben entweder zum Besten eines eigenen Hundes oder um durch den Verkauf des Maulkorbs ein Paar Groschen zu gewinnen. Meinem Hunde sind bereits zwei Maulkörbe gestohlen worden, den dritten habe ich daher mit einem Schloß versehen, um das dem öffentlichen Vertrauen zu übergebende Eigenthum vor diebischen Händen zu sichern und meinen Hund vor dem Wegfangen zu schützen. Noch besser ist es aber, man läßt auf den Messingbügel des Maulkorbs das Wort „gestohlen“ und den Namen des Besitzers des Hundes graviren, denn dieses verhängnißvolle Wort muß den Dieb abhalten das Entwendete zu verkaufen. — Man kann übrigens überzeugt sein, daß die Behörde das Entwenden eines Hunde-Maulkorbs, falls sich einmal ein solcher Dieb erwischen läßt (was doch gewiß einmal geschehen dürfte), exemplarisch bestrafen wird; denn es wird der Bestohlene in solchen Fällen nicht allein in seinem Eigenthumsrecht gekränkt, sondern auch noch der Bestrafung wegen unfreiwilliger Uebertretung eines heilsamen Gesetzes ausgesetzt. — F.

Leipzig, den 21. Juni. Der Zimmergeselle Schindler von hier hatte gestern früh das Unglück, beim Angeln im Connewitzer Holze in den Flossgraben zu fallen und trotz der von seinen in unmittelbarer Nähe befindlichen beiden erwachsenen Söhnen geleisteten Hülfe zu ertrinken.

**Die Rathhausuhr**  
ging Montag den 21. Juni um 11 Uhr Vormittags nur 4 Sec. nach.

**Actien = Einzahlungs = Termine der nächsten Folgezeit.**

(Fortsetzung aus Nr. 170 d. Bl. vom Jahre 1858, S. 2946.)  
2409. Bis 5. Juli 1858 Einzahl. 4. mit 25  $\frac{1}{2}$  pCt., d. i. 10 pCt., die Forderer Bergbau-Gesellschaft „Weichselthal“ zu Forderon betr. [Bei Schrötter, Kerkow & Comp. in Berlin, Jägerstraße 26 ic.; jährl. Einschuß 150  $\frac{1}{2}$ .]

**Leipziger Börsen - Course am 21. Juni 1858.**  
Course im 14 Thlr. - Fusse

| Staatspapiere etc.                                                 |                 |                   | Eisenb.-Priorit.-Obligat.                                           |                  |                   | Bank- und Credit-Actien                                                                       |                  |                  |
|--------------------------------------------------------------------|-----------------|-------------------|---------------------------------------------------------------------|------------------|-------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|------------------|
| excl. Zinsen.                                                      |                 |                   | excl. Zinsen.                                                       |                  |                   | excl. Zinsen.                                                                                 |                  |                  |
| Angeb.                                                             | Gas.            | pCt.              | Angeb.                                                              | Gas.             | pCt.              | Angeb.                                                                                        | Gas.             | pCt.             |
| Sächs. Staatspapiere.                                              |                 |                   | Alb.-Bahn-Prior. II. u. III. Em.                                    |                  |                   | Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$            |                  | 67 $\frac{3}{4}$ |
| v. 1830 v. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$                               | 3               | 88 $\frac{3}{8}$  | pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                                     | 5                | 102 $\frac{1}{4}$ | Anhalt-Dessauer Bank à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$                                | 86               | —                |
| — kleinere . . . . .                                               | 3               | —                 | Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-Oblig. pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . . | 4                | —                 | Berliner Disconto Comm.-Anth. . . . .                                                         | —                | —                |
| — 1855 v. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                              | 3               | 83 $\frac{5}{8}$  | do. do. do. . . . .                                                 | 4 $\frac{1}{2}$  | 97                | Braunschweiger Bank à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                       | —                | —                |
| — 1847 v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .                              | 4               | 100 $\frac{1}{4}$ | Leips.-Dresdn. Eisenb.-Part.-Oblig. pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . . | 3 $\frac{1}{2}$  | 101 $\frac{7}{8}$ | Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 L. volle do. do. Quittungsbogen                                  | —                | —                |
| — 1852 u. 1855 v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .                      | 4               | 100 $\frac{1}{4}$ | do. Anleihe v. 1854 do. . . . .                                     | 4                | 98 $\frac{1}{4}$  | Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                    | 72               | —                |
| — 1858 v. 100 . . . . .                                            | 4               | 100 $\frac{1}{4}$ | Magd.-Leips. Eisenb.-Prior.-Actien pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .  | 4                | 94 $\frac{1}{2}$  | Darmstädt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl. . . . .                                                 | —                | —                |
| Act. d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 $\frac{1}{2}$ . . . . . | 4               | 100 $\frac{5}{8}$ | do. Prior.-Obl. do. . . . .                                         | 4 $\frac{1}{2}$  | 100 $\frac{1}{2}$ | Dess. Cred.-Anst. à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                         | —                | —                |
| K. S. Land-fr. 1000 u. 500 . . . . .                               | 3 $\frac{1}{2}$ | 89 $\frac{1}{2}$  | Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr. . . . .                           | 3                | —                 | Gargner Bank à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                              | 92 $\frac{1}{4}$ | —                |
| rentenbriefe (kleinere . . . . .                                   | 3 $\frac{1}{2}$ | —                 | Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                  | 4 $\frac{1}{2}$  | 100               | Gothaer do. do. do. . . . .                                                                   | —                | 76 $\frac{1}{2}$ |
| Leips. St.-fr. 1000 u. 500 . . . . .                               | 3               | —                 |                                                                     |                  |                   | Hamburger Norddeutsche Bank à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco. . . . .                           | —                | —                |
| Obligat. (kleinere . . . . .                                       | 3               | —                 | <b>Eisenbahn-Actien</b>                                             |                  |                   | Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco. . . . .                                      | —                | —                |
| do. do. do. . . . .                                                | 4               | 100               | excl. Zinsen.                                                       |                  |                   | Hannov. Bank à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                              | —                | —                |
| do. do. do. . . . .                                                | 4 $\frac{1}{2}$ | —                 | Alberts-Bahn à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .    | 72               | —                 | Leips. Bank à 250 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                               | 160              | —                |
| do. von 1856 v. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                        | 4               | —                 | Alt.-Kieler à 100 Sp. à 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ do. . . . .   | —                | —                 | Lübecker Credit- und Vers.-Bank à 200 $\frac{1}{2}$ . . . . . pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . . | —                | —                |
| Sächs. erbl. fr. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .                       | 3 $\frac{1}{2}$ | 86 $\frac{1}{4}$  | Berlin-Anhalter à 200 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                     | —                | —                 | Meining. Cr.-B. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                           | —                | —                |
| Pfandbriefe v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .                   | 3 $\frac{1}{2}$ | —                 | Berl.-Stett. à 100 u. 200 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                 | —                | —                 | Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl. . . . .                                        | —                | —                |
| do. do. v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .                             | 3 $\frac{1}{2}$ | 92 $\frac{1}{4}$  | Chemn.-Würeschn. à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                    | —                | —                 | Rostock. Bank à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                             | —                | —                |
| do. do. v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .                       | 3 $\frac{1}{2}$ | 99 $\frac{1}{4}$  | Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                  | —                | —                 | Schles. Bank-Vereins-Actien . . . . .                                                         | —                | —                |
| do. do. v. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .                             | 4               | —                 | Köln-Mindener à 200 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                       | —                | —                 | Schweis. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Fros. . . . . pr. 100 Fros. . . . .                    | —                | 73 $\frac{3}{4}$ |
| do. do. v. 100 u. 25 $\frac{1}{2}$ . . . . .                       | 4               | 100               | Leipzig-Dresdner à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                    | 270              | —                 | Thür. Bank à 200 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                                | —                | —                |
| do. lausitz. Pfandbr. à 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                | 3               | 86                | Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                | 56 $\frac{3}{4}$ | —                 | Weimar. do. à 100 $\frac{1}{2}$ pr. 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                               | 96 $\frac{1}{2}$ | —                |
| do. do. do. do. . . . .                                            | 3 $\frac{1}{2}$ | —                 | do. Litt. B. à 25 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                         | 62               | —                 | Wiener do. . . . . pr. Stück                                                                  | —                | —                |
| do. do. do. do. . . . .                                            | 4               | 100               | Magdeburg-Leips. à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                    | 245              | —                 |                                                                                               |                  |                  |
| do. do. do. do. . . . .                                            | 4               | —                 | Oberschles. Litt. A. à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                | —                | —                 |                                                                                               |                  |                  |
| K. Pr. St.-fr. 1000 u. 500 $\frac{1}{2}$ . . . . .                 | 3               | 88                | do. „ B. à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                            | —                | —                 |                                                                                               |                  |                  |
| Cr.-C.-Sch. (kleinere . . . . .                                    | 3               | —                 | do. „ C. à 100 $\frac{1}{2}$ do. . . . .                            | —                | —                 |                                                                                               |                  |                  |
| Königl. Preuss. Staats-Schuld-Scheine . . . . .                    | 3 $\frac{1}{2}$ | —                 | Thüringische à 100 $\frac{1}{2}$ . . . . .                          | —                | 113 $\frac{1}{2}$ |                                                                                               |                  |                  |
| do. Prämien-Anleihe v. 1855 . . . . .                              | 3 $\frac{1}{2}$ | —                 |                                                                     |                  |                   |                                                                                               |                  |                  |
| K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150 . . . . .                         | 4 $\frac{1}{2}$ | —                 |                                                                     |                  |                   |                                                                                               |                  |                  |
| do. do. do. do. . . . .                                            | 5               | 80 $\frac{3}{4}$  |                                                                     |                  |                   |                                                                                               |                  |                  |
| do. Nat.-Anleihe v. 1854 do. . . . .                               | 5               | 81 $\frac{1}{2}$  |                                                                     |                  |                   |                                                                                               |                  |                  |
| do. Loose v. 1854 . . . . .                                        | 4               | —                 |                                                                     |                  |                   |                                                                                               |                  |                  |